

1937

UNTERNEHMENSHISTORIE



Das Werk der Firma Roth-Büchner an der Oberlandstraße 75-84 in Tempelhof

GILLETTE

Als Schaum und Klinge zum guten Ton gehörten

Die Erfindung und Produktion von Rasierklingen 1901 durch King C. Gillette in den USA gab den Anstoß zur Entwicklung eigener Produkte in Berlin. Bei Hugo Büchner wurden sie ab 1907 hergestellt. Büchner startete schon 1899 mit einer mechanischen Werkstatt, die sich bald zu einer Maschinen- und Apparatefabrik gemausert hatte. Sein Chefkonstrukteur war Otto Roth, der sich 1912 mit einer eigenen Fabrik selbstständig machte. Seine praktischen Rasierklingen hatten vor allem bei den jungen Soldaten des Ersten Weltkrieges Erfolg und verhalfen ihr zum Durchbruch. Roth bezog in den 1920er Jahren einen Standort in der Oberlandstraße, 1927 fusionierten Roth und Büchner. Das größte Aktienpaket der Firma hielt allerdings die Gillette Company.

In der Oberlandstraße 75–84 errichtete Paul Renner 1937 ein neues repräsentables Verwaltungs- und Produktionszentrum im Stil der neuen Sachlichkeit – u.a. eine 90 Meter lange Shedhalle,

in der die meisten der 1000 Beschäftigten arbeiteten. Nach Demontage der Maschinen und teilweiser Rückgabe startete 1948 mit 250 Mitarbeitern die Produktion erneut. Bis 1955 verdreifachte sich der Umsatz, wobei der Einzelpreis einer Klinge von sechs auf 20 Pfennig stieg. 1955 rasierten sich noch 80 Prozent der Männer mit Schaum und Klinge, zehn Prozent besaßen einen Elektrorasierapparat, zehn Prozent blieben dem Rasiermesser treu.

1961 jedoch besaß schon die Hälfte der Männer Elektrorasierer. Parallel zum Rückgang des Rasierklingenabsatzes änderte sich auch die Abnehmerstruktur. An die Stelle von Parfümerien, Drogerien, Eisen- und Kurzwarengeschäften traten jetzt Discounter und Drogeriemärkte. 1976 eröffnete Gillette im Tempelhofer Werk ein modernes Hochregallager für Rohstoffe, Verpackungen und Halbfertigprodukte. Heute ist es nach dem Hauptsitz in Boston das zweitgrößte Werk von Gillette. < **BBWA**

FOTO: BBWA

Impressum

Herausgeber

Industrie- und Handelskammer zu Berlin
Fasanenstraße 85, 10623 Berlin
Telefon: 030 / 315 10 -0
Telefax: 030 / 315 10 -344
Internet: www.ihk-berlin.de
E-Mail: bw-redaktion@berlin.ihk.de
Chefredakteur: Leif Erichsen (V.i.S.d.P.)
Leitende Redakteurin: Christine Nadler

Verlag

Axel Springer SE, Corporate Solutions
Axel-Springer-Straße 65, 10888 Berlin
Redaktion: Michael Gneuss, Uta Richter, Birgit Warnhold, Oliver de Weert (Ltg.)
Telefon: 030 / 259 17 95 21
E-Mail: berliner.wirtschaft@axelspringer.de
Objektmanagement: Tina Grebarsche
Telefon: 030 / 259 17 47 28
E-Mail: tina.grebarsche@axelspringer.de
Grafik: Constantin Eberle (Ltg.), Pamela Hönninger
Bildredaktion: Sebastian Müller
Herstellung: Olaf Hopf
Geschäftsleitung: Frank Parlow, Lutz Thalmann
E-Mail: newbusiness@axelspringer.de

Anzeigen: Annette Kaufmann
Telefon: 030 / 259 17 33 37
Telefax: 030 / 259 17 47 26
E-Mail: annette.kaufmann@axelspringer.de
Es gilt der Anzeigentarif Nr. 51
(gültig ab 1. Januar 2016)

Druck: Dierichs Druck + Media GmbH & Co. KG, Kassel

Abonnements und Einzelbestellungen

asv Vertriebs GmbH
Süderstraße 77, 20097 Hamburg
Telefon: 040 / 468 60 51 52
Telefax: 040 / 34 72 95 17
E-Mail: abo@asv.de

Bezug und Änderungen für IHK-Mitgliedsunternehmen
Telefon: 030 / 315 10 - 581
E-Mail: firmendaten@berlin.ihk.de

Preise: Jahresabonnement (11 Hefte): 29,70 € (einschl. 7 % MwSt) pro Jahr, Einzelbestellung 4 € (inklusive Porto), Copypreis 3 €

Die Berliner Wirtschaft erscheint elf Mal im Jahr. Sie ist das offizielle Magazin der IHK Berlin. Der Bezug der Zeitschrift erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK. Die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichneten Beiträge geben die Meinung des Autors, aber nicht unbedingt der IHK Berlin wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos wird keine Haftung übernommen. Über die Verwendung der Materialien entscheidet die Redaktion. Eine Rückantwort ist nicht vorgesehen, wenn nicht individuelle Absprachen dem entgegenstehen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Abbildungen unterliegen dem Urheberrecht und Copyright der Hersteller.

ISSN 0405-5756